

Kurzportrait

BewegungPlus

Die BewegungPlus hat ihren Ursprung in der Begeisterung über Gottes Möglichkeiten und sein konkretes Wirken: Der charismatische Aufbruch im Berner Oberland Anfang des 20. Jahrhunderts führte zur Gründung unserer Kirche. Auch heute noch wollen wir uns von Gott und von der Not der Welt bewegen lassen.

Geschichte

Die Geschichte der BewegungPlus beginnt 1927 durch einen charismatischen Aufbruch in der Region Bern. 1933 verbanden sich die neu entstandenen Ortskirchen zur «Gemeinde für Urchristentum» (GfU). An gemeinsamen Konferenzen wird mehrmals im Jahr die Identität der verschiedenen Gemeinden gestärkt getankt. Ab 1956 schliessen sich Gemeinden in der Romandie unter dem Namen «Eglise Apostolique Evangélique» (EAER) der GfU an. Mitte der 80er-Jahre setzt ein Prozess der Umgestaltung in Richtung grösstmöglicher Eigenständigkeit der örtlichen Gemeinden ein. Dieser wird 1999 mit neuen Statuten, einer juristischen Selbstständigkeit der französischsprachigen Gemeinden der EAER und im Jahr 2001 mit dem neuen Bewegungsnamen «BewegungPlus» abgeschlossen. Der Namenswechsel und andere strukturelle Veränderungen wurden von der Absicht motiviert, den christlichen Glauben in einer sich rasant verändernden Gesellschaft möglichst verständlich und relevant zu leben.

Selbstverständnis

Die BewegungPlus ist ein Netzwerk von 35 staatsunabhängigen, evangelischen Freikirchen in der Deutschschweiz, die lokal als eigenständige Vereine organisiert sind. Unser gemeinsames Anliegen ist es, dass in der Schweiz und in anderen Ländern jesuzentrierte Lokalkirchen entstehen, die in den Menschen die Sehnsucht nach Gott wecken. Als nationale Bewegung wollen wir diese Vision dadurch fördern, dass wir unsere Lokalkirchen und die leitenden Mitarbeitenden begleiten und zu einem authentischen Lebensstil befähigen.

Theologisch steht BewegungPlus pfingstlich-charismatischen Bewegungen nahe. Wir legen grossen Wert auf ein gutes Verhältnis mit allen christlichen Kirchen und Gemeinschaften. Grundlage für den Glauben des Einzelnen sowie für das Gemeinde- und Bewegungsleben ist die Bibel, die für uns Gottes Wort ist.

Die BewegungPlus ist Mitglied beim VFG – Freikirchen Schweiz und pflegt auf regionaler und landesweiter Ebene gute Beziehungen zur «Schweizerischen Evangelischen Allianz» (SEA).

Aufgabenschwerpunkte

Die BewegungPlus Schweiz vernetzt als Dachorganisation die Lokalkirchen und bietet verschiedene Dienstleistungen an:

- Sie sorgt für Aus- und Weiterbildungen für Mitarbeitende und Leitende.
- Sie bietet Pastoren Prozessbegleitung durch Mentoring an.
- Sie fördert Gemeindegründungen und soziales Engagement.
- Sie definiert in Zusammenarbeit mit den lokalen Verantwortlichen die Vision, das Leitbild, die Werte und das Glaubensbekenntnis.
- Sie vertritt die lokalen Freikirchen im Verein MissionPlus und entsendet Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Entwicklungsländer.
- Sie ist für die Zusammenarbeit mit anderen Kirchen und Werken in der Deutschschweiz zuständig.

- Sie ist besorgt für die Öffentlichkeitsarbeit bei gemeinsamen Anliegen und Interessen der örtlichen Freikirchen.
- Sie gibt das zweimonatliche Bewegungsmagazin Online heraus und unterstützt die Lokalkirchen bei ihren Medienauftritten.
- Sie bietet administrative Dienstleistungen an.

BewegungPlus in Zahlen (Stand 2015)

In den 35 lokalen Kirchen der Deutschschweiz treffen sich rund 5000 Menschen. 47 Pastoren und einige nebenamtliche Mitarbeitende leiten die Ortskirchen der BewegungPlus. Das nationale Budget der BewegungPlus beträgt jährlich rund CHF 700'000.–. Die Ortskirchen haben total ein Budget von rund 8 Millionen. In die bewegungseigene MissionPlus fliessen zusätzlich rund CHF 1 Million.

Kontakt

BewegungPlus
Grabenstrasse 8 A
3601 Thun
+41 33 223 11 80

E-Mail: sekretariat@bewegungplus.ch

Webseite: www.bewegungplus.ch

Kinder- und Jugendarbeit: www.youthplus.ch

Mission: www.missionplus.ch